



Nachrichten der Pfarrgemeinde Sattledt

Kontakte

Sommer 2025

Nr. 195

Liebe Pfarrgemeinde!

Ein Kind meinte einmal, im Sommer gäbe es keinen Ministrantendienst. Die Kirche schließt aber nicht die Tore wie die Schule in dieser Zeit. Gerade die Ferienzeit ist Gotteszeit, gehen doch die Ferien ursprünglich auf die kirchlichen Feiertage zurück. Vor der Industrialisierung gab es keine Ferien, die Urlaubstage waren die kirchlichen Feiertage. Der arbeitsfreie Sonntag geht auf das alttestamentliche Sabbatgebot zurück. Gott befreite die Israeliten von der Sklaverei in Ägypten und sagte im dritten der zehn Gebote: „Du sollst den Tag des Herrn heiligen und an ihm keine schwere Arbeit tun“ (Ex 20,8-11 und Dtn 5,12-15). Der Sinn dieses Gebotes ist also die Freiheit von der Sklaverei, Freiheit für Familie und Freundschaften, gemeinsam auszuruhen und Gott zu loben im heiligen Spiel (Gottesdienst). Für die Christen ist der Tag des Herrn der Sonntag, weil Jesus an diesem Tag auferstanden ist, der Tag der neuen Schöpfung, an dem wir Gott danken (Eucharistie = Danksagung) für unser Leben, für die Zeit, die er uns schenkt, besonders auch in den Ferien.

Euer *P. Christian*



Die Pfarrgemeinde lädt wieder ein zum traditionellen Pfarrfest, das dieses Jahr am Sonntag, den 8. Juni stattfindet. Für die Moderation sorgt in bewährter Weise wieder Herbert Leitner (Bild).



Pfarrkalender

Samstag, 31.5.

10.00 Uhr: Pfarrfirmung,
anschl. Bargespr. (Jugendtreff)

Sonntag, 1.6.

9.00 Uhr: Gottesdienst,
glz. Kinderkirche im Pfarrsaal

Pfingstsonntag, 8.6.

Pfarrfest

9.30 Uhr: Festmesse mit
rhythmischer Gestaltung
Den ganzen Tag: Festprogramm
auf der Pfarrwiese

Pfingstmontag, 9.6.

10.00 Uhr: Cursillomesse

Freitag, 13.6.

19.00 Uhr: Mitarbeiterfest
auf der Pfarrwiese

Mittwoch, 18.6.

19.00 Uhr: Vorabendmesse
mit Fronleichnamsprozession

Samstag, 28.6.

13.30 - 17 Uhr: halbstündliche
Turmführungen
(Fest der Vielfalt)

Sonntag, 29.6.

9.00 Uhr: Festmesse am
Marktplatz (Eröffnung des
Gemeindezentrums)

Dienstag, 1.7.

17.30 Uhr: Segensfeier
der Kindergartenkinder

Samstag, 5.7.

Pfarrausflug

oberes Mühlviertel

Sonntag, 6.7.

9.00 Uhr: Familiengottesdienst,
Willkommensfeier für Minis,
anschl. Picknick (Pfarrwiese)

Sonntag, 27.7.

Christophorus-Sonntag

9.00 Uhr: Gottesdienst mit
Sammlung für die MIVA
und Fahrzeugsegnung
(„Alles, was Räder hat ...“)

So., 3.8. – Sa., 9.8.

Jungscharlager

JS-Lager in Hollenstein/Ybbs

Freitag, 8.8.

20.30 Uhr: Sommerkino auf der
Pfarrwiese (B-Fair-Gruppe)

Freitag, 15.8.

Fest der Aufnahme

Mariens in den Himmel

9.00 Uhr: Gottesdienst mit Kräuter-
segnung (Goldhaubengruppe)

Sonntag, 7.9.

9.00 Uhr: Gottesdienst,
glz. Familienwanderung mit
Bergmesse (Grünburger Hütte)

Donnerstag, 2.10.

Anbetungstag

18.00 Uhr: Schlussfeier
mit eucharistischem Segen

Sonntag, 5.10. – Erntedank

9.00 Uhr: Erntedankfest
mit Segnung der Erntekrone
am Marktplatz,
anschl. Wortgottesfeier,
anschl. Genussstraße der
Bauernschaft auf der Pfarrwiese

Familien- gottesdienst

am Sonntag, den 6. Juli um 9 Uhr

Für die musikalische
Gestaltung wird der
Kids-Chor sorgen.



Zum anschließenden
Picknick auf der Pfarrwiese bring eine
Picknickdecke und Häferl mit!

Der Pfarrgemeinderat und das Kin-
derkirche-Team bereiten kleine Köst-
lichkeiten vor.

Wir freuen uns auf euch!

Kinderkirche-Team

Regelmäßige Termine

Sonntagsmessen und Wortgottesfeiern

Jeden Sonntag um 9 Uhr
(abwechselnd)

Abendmessen

Jeden Dienstag um 19 Uhr

Seniorenachmittage

Sommerpause: Juni, Juli, Aug., Sep.

Seelsorgliche Gespräche

mit P. Christian Mayr in der Kanzlei
Dienstag: 17:30 - 18:30 Uhr

Kanzleistunden

Mittwoch: 9 - 12 Uhr

Kanzlei im Sommer

Achtung: Auch im Juli und August
werden die Kanzleistunden abgehalten.

Aktuelles aus der Pfarre

Neuer Abt in Kremsmünster

Ende März fand in der neu renovierten Stiftskirche die Benediktion von Abt Bernhard Eckerstorfer durch Bischof Manfred Scheuer statt.

„Quaerere deum – Gott suchen“ ist der Wahlspruch des neuen Abtes. Diese Gottsuche war beim Gottesdienst ein durchgängiges Thema, das auch Bischof Scheuer in seiner Predigt ausführte. Es geht dabei auch darum, die eigenen Interessen zurückzustellen und Aufgaben zu übernehmen, die nicht den eigenen Plänen entsprechen. Es ist heute nicht selbstverständlich, Führungsverantwortung zu übernehmen, betonten auch weitere Redner. Wir wünschen Abt Bernhard Gottes Segen für seine wichtige Aufgabe.

Fest der Vielfalt

Ende Juli findet das Eröffnungsfest des neuen Gemeindezentrums statt. Auch die Pfarre ist am Samstag beim Fest der Vielfalt dabei. P. Sigi wird beim Weinstand am Marktplatz Kostproben anbieten. Die B-Fair-Gruppe lädt auf der Pfarrwiese Kinder ein, mehr über das Leben im Boden zu erfahren. Außerdem gibt es halbstündlich die Möglichkeit einer Turmbesteigung,

um von oben auf den neuen Marktplatz zu blicken. Der Turm kann in Begleitung eines Pfarrgemeinderates auf eigene Gefahr bestiegen werden und man sollte schwindelfrei sein.



Abt Bernhard Eckerstorfer
(Foto: Jack Haijes)

Neue Hoodies für die Minis

Wahrscheinlich sind Ihnen schon die neuen Hoodies aufgefallen, die die Minis sehr gerne anziehen. Ein besonderer Dank gilt den Frauen der Goldhaubengruppe, die den Kauf mit 400€ unterstützt haben. Alle Erstkommunionkinder sind eingeladen, bei

den Minis mitzumachen und am 6. Juli bei der Familienmesse die Hoodies zu präsentieren.

Spende der „Helenenbühne“

Das lustige Theaterstück „Die Gedächtnislücke“ wurde heuer sehr erfolgreich von der Helenenbühne an fünf ausverkauften Abenden im Gemeindesaal Sattledt aufgeführt.

Ich gratuliere zu diesem tollen Erfolg und bedanke mich sehr herzlich für die Spende von 2.000 € für die Kirchendachsaniegerung, die am letzten Theaterabend überreicht wurde.

Renate Huber

Jahreszahlenjahr

Wir befinden uns in einem Jubiläumsjahr mit vielen nennenswerten Jahreszahlen. 1945 wurde das Ende des 2. Weltkriegs gefeiert, seit 80 Jahren gibt es in unserem Land jetzt Frieden – ein Grund für große Dankbarkeit!

Die Schrecken des Krieges führten damals zur Gründung der UNO, um der Weltbevölkerung eine lebenswerte Zukunft zu sichern. Alle 193 Mitgliedsstaaten haben sich verpflichtet, das Völkerrecht und somit bestehende Staatsgrenzen zu akzeptieren. Dass das nicht der Fall ist, sehen wir in den kriegerischen Auseinandersetzungen, von denen täglich berichtet wird.

1955 unterschrieben die vier Besatzungsmächte den Staatsvertrag. So konnte Österreich zur freien, demokratischen Republik werden, in der wir heute leben dürfen. Der EU-Beitritt 1995 hat dann für nachhaltigen Wohlstand gesorgt. Darüber hinaus ist die EU wohl das größte Friedensprojekt, das es in Europa je gegeben hat.

In Erinnerung bleibt auch das Jahr 2015, in dem nicht nur in Sattledt Asylwerber ankamen, die aus kriegsgeplagten Ländern geflüchtet waren. Ich erinnere mich an ein Gespräch mit einem syrischen Flüchtling, der weniger von Krieg und Frieden sprach, als von der Freiheit, nach der er sich so sehr sehnte – und die uns oft als allzu selbstverständlich erscheint.

Nicht zuletzt wird 2025 als das Jahr des Todes von Papst Franziskus in die Geschichte eingehen. Sein Nachfolger Papst Leo XIV. wies gleich bei seinem Antritt auf die Bedeutung des lateinischen Wortes Pontifex hin, einem Synonym für „Papst“, das mit „Brückenbauer“ übersetzt wird. Seine Aufforderung gilt für uns alle: „Wir müssen eine Kirche sein, die Brücken baut und den Dialog sucht.“

Wolfgang Federmair

NISSAN SUBARU SUZUKI
BAMMINGER
www.bamminger.at SATTLIEDT - WELS


Holz- und Dachbau
beste Verbindungen.

SÖLLRADL GmbH.
Gewerbestraße 7 | Leitzone NORD II | A-4642 Sattledt
Tel.: +43(0)7244/8246 | Fax: +43(0)7244/8246-4
office@soell.co.at | www.soell.co.at



Umweltkontakte

Nun ist es schon wieder Juni, das halbe Jahr ist bald um. Im Fußball würde man sagen, die erste Halbzeit ist vorbei. Da ist noch nichts gewonnen, aber auch noch nichts verloren. Ein Zwischenstand, der noch zum Erfolg oder aber zu einem Desaster führen kann. Hervorragend sind die Zwischenstände unserer Zeit nicht gerade. Bei den Klimazielen ist man bei weitem nicht dort, wo man sein sollte. Da halten manche die Partie schon für verloren. Oder die nicht enden wollenden Kriege. Nur vage sind die Bemühungen um Frieden. Oder die notwendigen Reformen in der Kirche. Überall gibt es Zwischenstände und die Frage, ob man da noch etwas zum Guten wenden kann. In der Halbzeit gibt es beim Fußball eine Pause, das könnte man auch mit Urlaub vergleichen. Durchatmen, die Strategie überprüfen, den einen oder anderen Richtungswechsel vornehmen und dann mit vollem Elan weitermachen. Einen großen Unterschied zwischen dem Fußballspiel und unserer Zeit gibt es aber. Beim Spiel weiß man, wann es zu Ende ist, im Leben weiß man das nicht. Aber wenn wir so gespielt haben, dass die nächsten Generationen gute Voraussetzungen zum Weiterspielen vorfinden, ist noch nichts verloren.

Euer Öko-Opa



**BESTATTUNG
MÖRTENHUBER**

MICHAEL

BAHNHOFSTRASSE 2 B

4642 SATTLEDT

07244/8841

www.bestattung-sattledt.at

Caritas-Haussammlung für Notleidende in Oberösterreich

Auch heuer bittet das Team Caritas & Soziales um Ihre Unterstützung für die Haussammlung zugunsten notleidender Menschen in Oberösterreich. Wie in den vergangenen Jahren erfolgt die Sammlung über einen beigefügten Zahlschein. Ihre Spende hilft konkret – Menschen, die in schwierige Lebenssituationen geraten sind, erhalten durch Ihre Unterstützung neue Hoffnung und Perspektiven.

Für uns Christinnen und Christen ist es ein wesentlicher Teil unseres Glaubens, füreinander da zu sein und Not zu lindern.

10% der gespendeten Summe bleiben übrigens in unserer eigenen Pfarre und kommen direkt Hilfsbedürftigen vor Ort zugute.

Wenn Sie mithelfen möchten, überweisen Sie Ihren Beitrag bitte mit dem

beiliegenden Zahlschein auf folgendes Konto:

IBAN AT20 3400 0000 0124 5000

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Gerne können Sie Ihren Beitrag auch in bar während der Bürozeiten im Pfarrbüro abgeben.

Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung und Ihr Mitgefühl!

*Wolfgang Rührlinger,
Leiter Fachteam Caritas & Soziales*

**Caritas
& Du
Wir helfen.**

Einladung zum Pfarrfest am 8. Juni 2025

Wir feiern den Festgottesdienst um 9:30 Uhr. Anschließend umrahmt die Marktmusikkapelle den Frühschoppen auf der Pfarrwiese. Es gibt ein Kinderprogramm der Jungschar, einen Stand der Lebenshilfe und eine Tombola. Auch für das leibliche Wohl wird bestens mit Hendl, Schnitzeln und Gemüseläibchen gesorgt.

An der Bar wird heuer Fabian Drack einen Aperol Spritz mixen und das Rote Kreuz kreiert einen Kirchendachschnaps, der verkostet werden kann. Am Nachmittag laden wir zum „Pfarrtriathlon“ ein. Um 1 € ist jede/r dabei und kann seine/ihre Geschicklichkeit beim Papierfliegerweitwerfen, Flaschenangeln und Dosenschießen unter

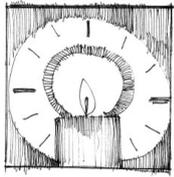
Beweis stellen. Für die besten drei gibt es Preise zu gewinnen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen und einen lustigen Triathlon.

Wir bitten auch um Spenden für die Tombola, z. B. Schnaps, Honig, Eier, Gemüse, Gutscheine ...

Die Preise bitte bis Freitag, den 6. Juni um 17 Uhr im Pfarrhof abgeben. Die KFB freut sich über Torten und Kuchen. Salatspenden bitte bis Mittwoch, den 4. Juni bei Gertraud Rührlinger melden. Vielen Dank für die Mithilfe!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Renate Huber
PGR-Obfrau*



Zeit zur Besinnung

Sich vom Geist Gottes anstecken lassen

„Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie der Geist ihnen eingab.“ (Apg 2,1-11)

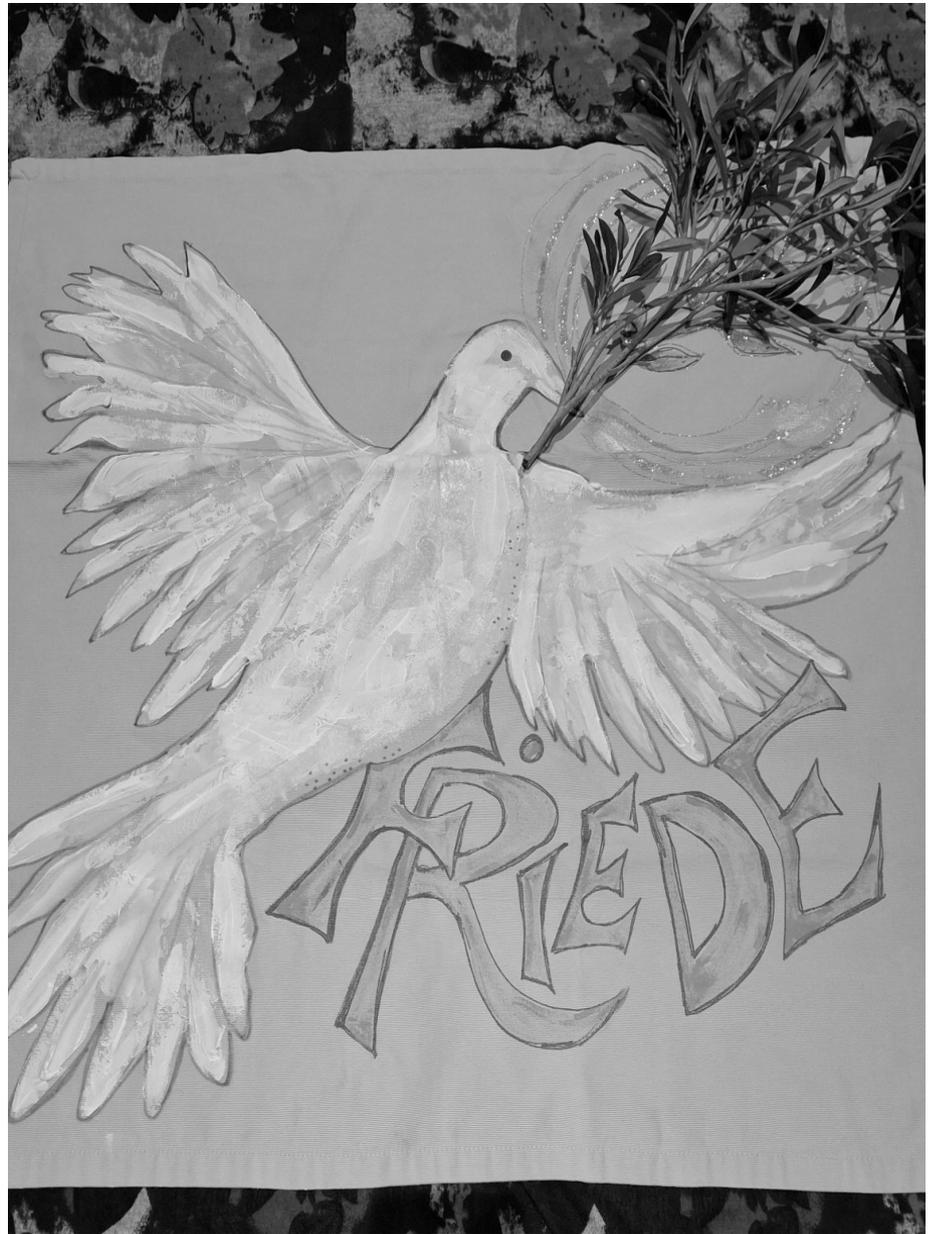
Wie schön wäre es, wenn alle Menschen die gleiche Sprache hätten, ein grenzenloses, barrierefreies, globales Verständnis zwischen allen Völkern der Erde – für die Menschheit Garantie für Frieden und Einheit?

Ein gutes Miteinander hängt nicht von der Sprache ab. Es spielt keine Rolle, welche Sprache gesprochen wird. Es gibt Menschen, die kein Verständnis füreinander haben und aneinander vorbeireden, obwohl sie die gleiche Sprache sprechen. Und es gibt Menschen, die sich nonverbal, nur durch Blickkontakt und Gesten, verstehen, weil sie Gefühl und Empathie füreinander empfinden.

Wer vom Geist Gottes ergriffen wird hat kein Problem mit Menschen anderer Kultur und Herkunft und sieht fremde Menschen nicht als Feinde, sondern als Schwestern und Brüder. Dieser Hl. Geist symbolisiert den Geist der Nächstenliebe und der Hilfsbereitschaft, einen Geist der Wertschätzung untereinander und einen Geist des Respektes vor den unterschiedlichen Lebensformen ohne Wertung.

Das Bild der Feuerzungen über den Köpfen der Menschen erinnert uns daran, dass es wichtig ist, für eine Sache zu brennen.

In einer Schulstunde versuchte einmal eine Pädagogin die Dreifaltigkeit mit drei langen, weißen, brennenden Ker-



Die Taube symbolisiert den Heiligen Geist ... und noch viel mehr!

zen zu erklären (Gott Vater, Sohn und Hl. Geist). Am Ende ließ sie die Flammen zu einem Licht verschmelzen und aus drei kleinen Flämmchen wurde ein großes, helles Flackerlicht. Die Erkenntnis daraus war: In Bewegung bleiben und Begeisterung, Freude und Motivation zeigen. Gottes Geist wirkt, er weht, wo er will und kommt mit Feuer und Sturm daher und manchmal

auch ganz leise.

„Die Sache Jesu braucht Begeisterte, sein Geist sucht sie auch unter uns ...“, sagt schon der Text von Alois Albrecht in einem bekannten Lied. Wo Menschen bereit und offen sind und sich vom Geist Gottes anstecken lassen, besteht ein Verständnis jenseits von Sprach- und Kulturgrenzen.

Jutta Fellner

Zirkus des Wissens

Am 11. April lud die Bibliothek zu einem Erzähltheater für Kinder. In Kooperation mit der Johannes Kepler Universität spielt Ali Mayer-Pernkopf Geschichten, die das Wissen erweitern und sehr unterhaltsam sind. Bei uns erzählte sie die Geschichte von „Chien Shuing Wu, der Königin der Physik“.



Aufmerksames Publikum lauscht der Königin der Physik.

Sowohl Kinder als auch Erwachsene waren begeistert.

Hans Mair

Kräuterweihe

Wir laden euch zur Kräuterweihe am 15.08.2025 recht herzlich ein. Die gesegneten Kräuterbüschel werden nach dem Gottesdienst gegen freiwillige Spenden an alle Kirchenbesucher/innen verteilt. Wir bieten auch heuer wieder allerlei Selbstgemachtes wie Kräutersalz, Tee, Marmelade, Säfte und vieles mehr zum Kauf an.

Die Goldhaubengruppe

Neue Leitung

Mit Anfang des Jahres 2025 übergab ich die Treffpunktleitung des Mäuseclubs Sattledt an Elisabeth Rührlinger und Daniela Erlmoser. In einer Übergangsphase wird ihnen Sabine Steinmair noch zur Seite stehen. Sie war auch für mich eine große Hilfe und ich bedanke mich sehr herzlich für ihren Einsatz.

Dem neuen Leitungsteam wünsche ich viel Freude mit ihrer neuen Aufgabe.

Agnes Pernerstorfer

Pflanzentausch und Nacht der Bibliothek

Am Freitag, den 25. April lud die B-Fair-Gruppe wieder zum traditionellen Pflanzentausch. Parallel dazu hatte die Bibliothek im Rahmen der langen Nacht geöffnet. Da gab es gratis Kuchen, Getränke und Gartenzeitschriften.

Trotz der regnerischen, kühlen Witterung war die Veranstaltung gut besucht und die mitgebrachten Pflanzen füllten einige große Tische. Die paar übriggebliebenen Pflanzen blieben vor Ort und konnten von Vorbeikommenden gratis mitgenommen werden.

Hans Mair

Helenebühne

Die Helenebühne blickt zurück auf einen erfolgreichen Aufführungsreigen und bedankt sich herzlich für den zahlreichen Besuch!

Es freut uns, dass wir so zahlreiches, positives Feedback und so viel Lob erhalten haben. Bei der finalen Aufführung wurde der PGR-Obfrau Renate Huber ein Spendenscheck über € 2.000,00 überreicht, welcher der Sanierung des Kirchendaches zu Gute kommen wird.

Christina Schwarzmüller

HOTEL- & RAUMAUSSTATTUNG
FELBERMAYR
GMBH

A-4642 Sattledt, Sportplatzstraße 5, UID ATU61110238

Tel: **+43 (0)7583 / 7375** Fax: DW 10

www.Felbermayr.com | kontakt@felbermayr.com

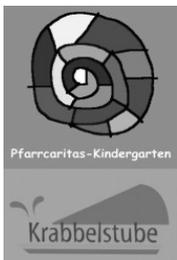
Tischwäsche - Bettwäsche - Vorhänge nach Maß

Dr. med. Andrea Vorauer-Hagmayr

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Schulstraße 12

Tel. 07244/8941



Projekt der Vielfalt

Ein besonderer Fokus liegt derzeit auf unserem *Projekt der Vielfalt*. Die verschiedensten Nationen unserer Einrichtung werden in die pädagogische Arbeit miteinbezogen. Dadurch wird den Kindern Diversität, Individualität und ein Bewusstsein für unseren Planeten mitgegeben. Wir wollen die

Länder unserer Einrichtung näher kennenlernen. Natürlich werfen wir dabei auch einen genaueren Blick auf Österreich.

Wir wünschen allen Familien einen erholsamen Sommer, einen guten Start in den Kindergarten und freuen uns jetzt schon drauf, einige von euch nach der Pause wieder in der Krabbelstube willkommen zu heißen.

Das Krabbelstubenteam



70 Jahre

Freitag, 26. September, 19 Uhr

Vor mittlerweile 70 Jahren wurde auf Initiative von Dir. Josef Famler das Katholische Bildungswerk in Sattledt ins Leben gerufen. Das KBW-Team lädt aus diesem Anlass zu einem unterhaltsamen Jubiläumfest ein.

19 Uhr: Sektempfang

19.30 Uhr: Weinverkostung mit P. Sigi und musikalische Begleitung durch den Chor Joyful

Samstag, 5. Juli

Pfarrausflug nach Neustift ins obere Mühlviertel

Anmeldung bis 9. Juni 2025 bei Resi Miniberger, Tel. 0670 4069 001, aminiberger@hotmail.com oder Pfarramt Sattledt, Tel.: 07244 8817, pfarre.sattledt@dioezese-linz.at
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen schönen Ausflug!

KBW-Team

Ytong – Intelligenz ist der beste Baustoff

Das denken sich auch unsere Kinder und bearbeiten die Kalksandsteine im Garten mit großer Begeisterung.

Die Eigenschaften und die Konsistenz des Baustoffes werden genau unter die Lupe genommen. Mit verschiedenen Feilen, Hammer und Säge wird das Material bearbeitet. Das kreative Tun steht hierbei im Vordergrund. Nebenbei wird die sachgerechte Handhabung von Werkzeugen erlernt. Motorische und koordinative Fertigkeiten werden verfeinert, sensorische Fähigkeiten ge-



Die Arbeit mit Ytong macht Spaß..

fördert und Problemlösungsstrategien besprochen. Den Kindern bereitet es sichtlich Freude, diesen Baustoff zu

bearbeiten und nebenbei sammeln sie dabei wertvolle Erfahrungen.

Das Kindergartenteam



BOFAIR²¹

Fair-Traudl meint:

**„Wer Straßen sät,
wird Verkehr ernten.“**

Daniel Goeudevert



SPATT
Werkzeuge - Öle - Batterien

**BAUMEISTER
PERNERSTORFER** GmbH

BAUMEISTER PERNERSTORFER GMBH
HARTHAUSERSTRASSE 11
4642 SATTLEDT
T: 0664/2049320
WWW.BM-PERNERSTORFER.AT

Sterbefälle



Katharina Weingartmair am 22.2.
im 91. Lebensjahr
Prielstraße 10

Inge Steininger am 3.3.
im 94. Lebensjahr
Pollham 7

Erni Bauer am 23.3.
im 69. Lebensjahr
Großharrerstraße 13

Maria Richter am 2.4.
im 87. Lebensjahr
Maidorf 23

Günter Burndorfer am 5.4.
im 78. Lebensjahr
Tassilostraße 21

Cornelia Gruber am 14.4.
im 51. Lebensjahr
Sattledterstraße 9

Walter Baschlberger am 18.4.
im 83. Lebensjahr
Oberautal 17

Erika Engelmayer am 23.4.
im 90. Lebensjahr
Steinhaus

Maria Anna Stinglmayr am 24.4.
im 61. Lebensjahr
Unterhart 6

Maria Bieregger am 26.4.
im 59. Lebensjahr
Im Hart 14

Karl Hunger am 18.5.
im 84. Lebensjahr
Rappersdorf 4



Taufen

Lilia Charlotte Dopona am 5.1.
Eltern: Raphaela und Tobias
Schulstraße 26a

Laura Dutzler am 23.2.
Eltern: Simone und Alexander
Harhagen 1

Vanessa Zemsauer am 3.5.
Eltern: Vera Zemsauer und Stefan
Hörtenhuber, Landstraße 13

Kranzablöse

Herzlichen Dank an die Angehörigen von Erni Bauer und Maria Bieregger für die Spende der Kranzablöse zugunsten der Pfarrkirche für die Kirchendachrenovierung!



Lesenswert

„Earhart“ Der Flug einer Wühlmaus um die Welt

Ein fantastisches (Vor)lesebuch von Torben Kuhlmann, erschienen im NordSüd Verlag.

In dem neuesten Mäuseabenteuer treffen wir auf die kleine Wühlmaus, die so

anders ist als ihre Artgenossen. Sie ist eine Erfinderin und kennt keine Grenzen wie die übrigen Wühlmäuse. Als sie eine Briefmarke mit einem Löwen darauf sieht, fragt sie sich, ob es wirklich so große Katzen gibt. Dieser Frage will sie auf den Grund gehen und so nimmt ihr wahnwitziges, spannendes und gefährliches Abenteuer seinen Beginn. Ein bekannter Mäuse-Pilot hilft ihr, eine Flugmaschine zu bauen. Am

Ende bricht die wissbegierige Maus zu einer abenteuerlichen Reise auf. Sie trifft in Afrika auf Löwen und eine Menschenfrau, die ihre Leidenschaft fürs Fliegen teilt: Amelia Earhart.

Es geht in der Geschichte nicht nur um die Maus, sondern auch noch um die Person hinter dem titelgebenden Namen. Man erfährt noch einiges über die Flugpionierin Amelia Earhart, die als erste Frau allein den Atlantik überquert hat.

Earhart ist der fünfte Band einer Reihe von Abenteuern, die von Lindbergh, Armstrong, Edison und Einstein handeln. Es sind alle Bände in der Bibliothek im Verleih erhältlich. Die grandiosen Illustrationen und die Thematik machen sie zu einem Leseerlebnis für Kinder und auch für Erwachsene.

Gelesen und vorgestellt von
Andrea Lichtenmair

TEXTIL & HOBBYWAREN

- Handarbeit u. Nähzubehör
- Kamiesen u. Vorhangzubehör
- Ausmessen; Beratung; Montage
- Vorhang-Näharbeiten

Ertlthaler Bettina

Handel mit Textil & Hobbywaren

Firmen u. Privatadresse:
4642 Sattledt
Feldstrasse 12

Telefon: 07244/8735
Mobil: 0664/2463931
E-Mail: bettina.ertl@inode.at

Vorhänge und Nähzubehör

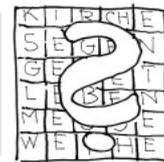
- Agrar- und Neben-Eingangstüren
- Schrauben und Befestigungssysteme
- Stalleinrichtung für artgerechte Tierhaltung vom Feinsten in Edelstahl

STWA

Steinhuber GmbH

besuchen Sie uns auf stewa.at

Radiomesse – ein Highlight am Ostersonntag



Ois is
a Mess?



Die vielen Mikrofone deuten auf eine besondere Ostermesse hin.

Unsere Pfarrgemeinde wurde ausgewählt, um die Heilige Messe am Ostersonntag gemeinsam mit den Hörerinnen und Hörern des Radio OÖ zu feiern. Die Vorbereitungen gingen schon früh los, da die Verantwortlichen des Radios die Musik und alle Texte sobald wie möglich haben wollten. Wir, der Chor Joyful, entschieden uns, eine lateinische Messe zu singen. Diese konnte diesen festlichen Ostersonntag nochmals unterstreichen. Die Aufregung stieg mit jedem Tag. Am Karsamstag fanden der Soundcheck und eine Generalprobe statt. Am Ostersonntag dann der große Auftritt. Alles lief nach Plan ab. Es war ein musikalischer Hochgenuss

für uns Sängerinnen und Sänger und ein ganz besonderes Erlebnis. Vielen Dank an alle, die am tollen Gelingen beteiligt waren!

Alex Koller, Chor Joyful



Der Übertragungswagen des ORF.

Feierformen

Vor Kurzem feierten wir die „Floriani-messe“ oder die „Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder“. Doch diese Feiern waren keine Messen, sondern Wort-Gottes-Feiern. Als „Messe“ (oder korrekter: „Heilige Messe“) wird sie nur bezeichnet, wenn Eucharistie gefeiert wird, also Brot und Wein gewandelt werden. Das Austeilen der zuvor gewandelten Kommunion ist in der Wort-Gottes-Feier möglich.

Gerade rund um Ostern gibt es verschieden Feierformen. Der Gründonnerstag soll bewusst als Heilige Messe gefeiert werden, in Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu. Am Karfreitag ist eine „Feier“, die ohne Kommunionsspendung gefeiert werden soll, vorgesehen. Die Osternacht hingegen hat ihre Ursprünge in den kirchlichen Nachtgebeten, während der Ostersonntag wiederum sowohl als Wort-Gottes-Feier als auch als Messe gefeiert werden kann.

All diese sind nicht nur Messe, sie sind teilweise Liturgie, sie sind aber vor allem Gottesdienste – der Überbegriff, den wir verwenden können, wenn wir nicht genau wissen, um welche Feierform es sich handelt.

Fabian Drack

LIGAPORTAL
REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN

LANDESPRODUKTE



4551 Ried / Traunkreis
Großendorf 36
Tel. 07588 / 7304
Fax 07588 / 730416
e-mail: office@seierl.at
www.seierl.at

**Holzpellets
AKTION**

Holzbriketts | Baubedarf | Kohle
Brennholz | Koks | Briketts | Getränkeabholmarkt

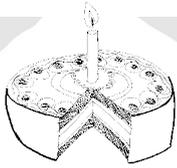
Versicherungsagentur
DIETACHMAIR

REGIONA
KREMSMÜNSTERER
VERSICHERUNG

Martin Dietachmair
0664 - 76 78 175

Oberösterreichische
Versicherung AG

4642 Sattledt, Maidorf 33
E-mail: m.dietachmair@ooev.at



Wir gratulieren zum Geburtstag

94 Jahre

Anna Zbrozek
am 8. Juli

93 Jahre

Volker Werner-Tutschku
am 10. Juni

91 Jahre

Franz Burndorfer
am 21. Juni

Franz Huemer
am 29. Juni

90 Jahre

Josefine Püretmair
am 19. Juli

Alois Rührlinger
am 31. August

89 Jahre

Martha Kunesch
am 24. Juni

Ingrid Grottenthaler
am 5. Juli

88 Jahre

Helmut Böhm
am 6. Juli

Anna Edlinger
am 25. August

86 Jahre

Johann Lugmayr
am 25. Juli

85 Jahre

Theresia Fuchs
am 7. Juni

Walter Bauer
am 28. Juni

84 Jahre

Helga Bergetschwandtner
am 2. August

Heidrun Leitner
am 13. August

83 Jahre

Ana Vidovic
am 17. Juni

Anna Rumpfhuber
am 20. Juni

Josef Spatt
am 27. Juni

Gertrude Huber
am 29. Juni

Theresia Baschlberger
am 15. Juli

82 Jahre

Ingrid Wimmer
am 28. Juni

Augustine Puchmayr
am 17. August

Helmuth Kaiser
am 21. August

81 Jahre

Johann Weingartmair
am 2. Juli

80 Jahre

Theresia Weingartmair
am 1. Juni

Hubert Erbler
am 13. Juli

Wilhelm Redl
am 18. Juli

75 Jahre

Eberhard Strobl
am 2. Juli

Anna Hofinger
am 4. Juli

Maria Schwarzmüller
am 8. August

Christine Früh
am 25. August

Franz Brandmayr
am 29. August

Anmerkung der Redaktion:

*Wer bei den Gratulationen nicht genannt werden möchte, möge sich bitte rechtzeitig in der Pfarrkanzlei melden.
Tel. 07244 8817, pfarre.sattledt@dioezese-linz.at – Danke!*

Wir leben unter Gottes Regenbogen



Die Erstkommunikation Kinder gemeinsam mit ihren Tischmüttern und P. Christian.

Unter dem Zeichen des Regenbogens bereiteten sich heuer 22 Mädchen und Buben auf das Sakrament der Eucharistie vor. In den Gruppenstunden mit ihren 11 Tischmüttern und in der Schule durch die Religionslehrerin Carola Steinmair wurden sie gut bis zu ihrem Fest begleitet und dazu hingeführt. Die Begeisterung und die Freude an

der Vorbereitung konnten wir auch bei den zwei Workshops in der Pfarre spüren. Das Fest der Erstkommunion, soll ihnen nicht nur als schöner Tag in Erinnerung bleiben, sondern wir wünschen ihnen, dass sie sich immer in der Liebe Jesu geborgen fühlen und sie das Brot des Lebens in Zukunft bei der Hl. Messe empfangen dürfen.

Auch zum Ministrantendienst sind sie herzlich eingeladen. Dazu gibt es eine Kennenlernstunde am Mittwoch, den 4. Juni um 17.00 Uhr in der Pfarre. Herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung und bei der Gestaltung des Festes mitgeholfen haben!

*Das EK-Vorbereitungsteam
Inge, Sabine und Maria*



*Das Kontakte-Team
wünscht einen
schönen Sommer!*

 **BDS BUCHNER**
Druck - Service e.U.
A-4600 Thalheim/Wels, Am Thalbach 100
T: 07242/78665, www.buchner-druck.at

Zambelli
DACH & DENKMAL

**Wir erhalten
Dach & Denkmal
für Generationen.**

RENATO ZAMBELLI
+43 664 / 153 31 38
Eberstallzell, OÖ

SPENGLER-MEISTER
office@zambelli.cc
www.zambelli.cc

**IHR FINANZIELLER
NAHVERSORGER**

AM PULS DER ZEIT.
IM HERZEN DER GEMEINDE.



RAIFFEISENBANK WELS
Mein Sattledt Meine Bank

Raiffeisenbank Wels
www.raiffeisenbank-wels.at

Kinder - Seite



DIE NEUEN HOODIES DER MINIS

Die Sattledter Goldhaubenfrauen unterstützten den Kauf der Hoodies, die am 6. Juli bei der Familienmesse präsentiert werden.

RÄTSELHAFTE TOUR DE FRANCE

1. Welche dieser Strecken führt zum Siegerpokal?

2. Das Bild und sein Schatten unterscheiden sich in sechs Dingen. Findest du sie?

3. Wie nennt man es, wenn ein Fahrer einen Teil der Strecke am schnellsten fährt? Löse das Bilderrätsel!

4. Zwei dieser acht Pokale sehen genau gleich aus. Kannst du herausfinden, welche es sind?

© SOTTKE/UEIKE

WITZE

Lehrer: Warum bist du heute wieder zu spät?

Schüler: Weil Sie gestern gesagt haben ich soll länger schlafen

Was ist rosa und sitzt im Gefängnis?

Ein Klammmi

Wohin geht die Kuh am Samstagabend?

Ins Muuhstical

Einen
schönen
Start in
den Sommer
wünscht
Kilian

Lösungen: 1. Strecke Nummer 3 ist die richtige. 2. Die Fehler sind: fehlende Speichen am Vorder- und Hinterrad, Fuß am Pedal, Haare am Helm, Schwanz und Sitzlänge. 3. Etappenstieg = Zeit - Apfel - Sonne - Ring 4. Pokal 3 und 8 sehen genau gleich aus.